

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **17 (1899)**

Heft 28

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:
(Gold. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 4, 2^e Semester Fr. 2.
Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22,
2^e Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post
abonniert werden; im Ausland auch
durch Postmandat an die Administra-
tion des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 22,
2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement
aux offices postaux; à l'étranger, aux
offices postaux ou par mandat postal à
l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint in der Regel täglich und
wird mit den Abendblättern verschickt.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît, dans la règle, tous les jours,
et est expédiée par les trains du soir.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die vierspaltige Borgzeile.

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page.

Inhalt — Sommaire

Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Der Verkehr der Handelsreisenden in der Schweiz. — Deutschlands Handel mit den Vertragsstaaten. — Elektrizitätsdiebstahl. — Handelsmuseum in Athen. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Le président du tribunal du district de Lausanne, au détenteur inconnu des titres ci-après qui sont égarés: 26 actions nominatives de la Société des Boulevards, à Lausanne, n° 1045 à 1070, et 10 actions anciennes au porteur, n° 401 à 410, propriété de Henri de la Harpe, à Bruxelles.

Sommation vous est faite de produire ces titres au greffe du tribunal du district de Lausanne, dans un délai de 3 ans dès la publication des présentes, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Lausanne, 27 janvier 1899.

(W. 5)

Le président: **P. Rambert**.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1899. 25. Januar. Inhaber der Firma **F. Schlaepfer**, Apotheker in Zürich IV ist **Friedrich Schlaepfer-Rippstein**, von Schwellbrunn (Appenzell a. Rh.), in Zürich IV. Apotheke, alte Beckenhofstrasse 62.

25. Januar. Die Firma **U. Oetiker, Sohn** in Zürich III (S. H. A. B. vom 1. Juli 1898, pag. 841) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

25. Januar. Die Firma **Wetter & Co** in Töss (S. H. A. B. vom 27. Mai 1898, pag. 657), Mitgesellschafter: **Adolf Auer**, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Adolf Auer, von Zürich, und **Karl Wetter**, von und beide in Töss, haben unter der Firma **Auer & Co** in Töss eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 12. Januar 1899 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist **Adolf Auer**, und Kommanditist: **Karl Wetter**, welchem Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von fünftausend (5000) Franken. Gerberei und Riemenfabrik. Im Nägelsee.

25. Januar. Inhaber der Firma **Arnold Gestetner** in Zürich I ist **Arnold Gestetner**, von Klausenburg (Ungarn), in Paris. Vertretung in Vervielfältigungsapparaten. Kirchgasse 21.

25. Januar. **Pietro Cavadini**, von Varese (Italien), in Zürich V, und **Joseph Zeier**, von Aesch (Luzern), in Zürich III, haben unter der Firma **Cavadini & Zeier** in Zürich V eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1899 ihren Anfang nahm. Bauunternehmen. Siegfriedstrasse 5.

25. Januar. Die Firma **Wilh. Jung** in Zürich IV (S. H. A. B. vom 29. Mai 1896, pag. 613) ist erloschen.

Wilhelm Jung-Heiss, von Augsburg (Bayern), in Zürich IV, und **Carl Baumann**, von Zürich, in Zürich V, haben unter der Firma **Jung & Baumann** in Zürich IV eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 25. Januar 1899 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Wilh. Jung» übernimmt. Lack- und Farbwaren. Stampfenbachstrasse 51.

25. Januar. Das **Schweiz. Informations-Bureau** in Zürich I (S. H. A. B. vom 26. Oktober 1896, pag. 1217), Zweiganstalt des «Vereins schweizerischer Geschäftsreisender», in Biel, berichtet, dass seine italienische Firma «Ufficio Svizzero per informazioni commerciali», statt commerciale, lautet, dass sein Geschäftssitz sich wohl an der Bahnhofstrasse 16, nicht aber «in der Börse» befindet, und dass die Publikation («Hauptsitz in Zofingen»), weil obsolet geworden, wegfällt.

25. Januar. Die Firma **M. Auer** in Zürich V (S. H. A. B. vom 28. August 1896, pag. 991) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

26. Januar. Die Firma **O. Zschokke & Co** in Zürich I (S. H. A. B. vom 14. September 1896, pag. 1053) erteilt Prokura an **August Huber**, von Stallikon, in Zürich III.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen.

1899. 25. Januar. Die Genossenschaft unter der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Kallnach u. Umgebung** (S. H. A. B. Nr. 43 vom 12. Februar 1898, pag. 174 und dort angeführte Stellen) hat unterm 15. Januar 1899 am Platze von **Jakob Köhli** und **Christian Brünisholz** als Beisitzer in den Vorstand gewählt: **Jakob Mori**, in der Berggasse, und **Fritz Schwab**, im Gimmerz, beide von und zu Kallnach.

Bureau Aarwangen.

25. Januar. Die **Spargenossenschaft Madiswyl und Umgebung** in Madiswyl (S. H. A. B. Nr. 146 vom 18. Juni 1894, pag. 597, und Nr. 205 vom 6. August 1897, pag. 841) hat am Platze des **Adolf Scheidegger** als Mitglied der Aufsichtskommission in den Vorstand gewählt: **Gottfried Scheidegger**, Landwirt, im Gässli, von und zu Madiswyl.

Bureau Bern.

25. Januar. **Louis Felix Hauser**, von Lauenen, und **Jules-Eugène-Ferdinand Martin**, von Coings (Frankreich), beide in Bern, haben unter der Firma **Hauser & Martin** in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Januar 1899 begonnen hat. Natur des Geschäfts: Bodenwische und Bodenöl, Parketterie- und photographische Artikel. Besenscheuerweg 18, Bern.

Bureau Laupen.

26. Januar. Die am 31. Dezember 1897 (S. H. A. B. vom 7. Januar 1898, pag. 16), in das Handelsregister von Laupen eingetragene **Genossenschaft** mit der Firma **Ersparniskasse des Amtsbezirkes Laupen** in Laupen, hat in Ersetzung der verstorbenen **Johann Erismann**, von Schönenbühl, und **Johann Zingg**, in Frauenkappelen, in den Verwaltungsrat gewählt: **Johann Jakob König**, von Walkringen, **Müllermeister**, in Schönenbühl, **Gemeinde Diki**, und **Friedrich Zingg**, von Wohlen, **Gemeinderat** und **Gutsbesitzer**, in Frauenkappelen.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes).

24. janvier. La raison **H. Gigon-Guenot**, fabrication de boîtes métal et acier, au Noirmont (F. o. s. du c. du 18 février 1898, n° 49; page 199), est éteinte ensuite de la renonciation du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la maison «C. Gigon», au Noirmont.

24. janvier. Le chef de la maison **C. Gigon**, au Noirmont, est **M. Constant Gigon**, originaire du Noirmont, demeurant au dit lieu. Genre de commerce: Fabrication de boîtes métal et acier. Bureau: Noirmont. La maison reprend l'actif et le passif de la maison «H. Gigon-Guenot» qui est radiée.

Fribourg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg.

1899. janvier. La raison **Marie Bossier**, à Neyruz (F. o. s. du c. 1894, page 709), a été radiée d'office, ensuite de la faillite de la titulaire.

Bureau de Romont (district de la Glâne).

24. janvier. La **Société de Laiterie ou de fromagerie de Rue**, association ayant son siège à Rue (F. o. s. du c. du 23 février 1888, n° 23, page 184), a, dans son assemblée du 29 novembre 1898, constitué sa commission comme suit: **Henri Rouvenaz**, président; **Jules Cottet**, vice-président; **Charles Perriard**, caissier; **Joseph Prélaz**, fils de François, secrétaire, et **Hilaire Bosson**, fils d'Albert, tous à Rue.

24. janvier. Sous date du 10 mars 1898, la **Société de la Laiterie de Villarsviriaux**, association ayant son siège à Villarsviriaux (F. o. s. du c. du 9 décembre 1892, page 1045), a composé sa commission comme suit: **Alexandre Berset**, président; **Pierre Crausaz**, secrétaire, et **François Berset**, fils François, caissier, tous à Villarsviriaux. Ils remplacent **Antoine Crausaz**, **Julien Berset** et **Antoine Berset**. Les deux autres membres, **Théophile Raboud** et **Jean Thorimbert**, ont été confirmés.

25. janvier. Dans sa séance du 18 janvier 1899, le conseil d'administration de la **Société des Usines hydro-électriques de Montbovon**, société anonyme ayant son siège à Romont (F. o. s. du c. du 25 mars 1898, page 394), a nommé un second administrateur délégué dans la personne de **Louis Dufour**, aux Avants sur Montreux. Ce dernier aura la signature sociale avec le directeur.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal.

1899. 26. Januar. Unter dem Namen **Musikgesellschaft Matzendorf** hat sich, mit Sitz in Matzendorf, ein Verein gegründet, welcher die Pflege der Musik und Geselligkeit bezweckt. Die früheren Statuten sind unterm 6. Dezember 1898 revidiert und festgestellt worden. Die Dauer des Vereins ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Anmeldung beim Präsidenten und erfolgte Aufnahme durch Beschluss der Vereinsversammlung, gegen Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 3 und Unterzeichnung der Statuten. Der jährliche Beitrag beträgt Fr. 6. Derselbe kann jedoch von der Vereinsversammlung je nach Bedürfnis der Kasse beliebig erhöht werden. Der Austritt aus dem Verein kann zu jeder Zeit erfolgen. Nach vierjähriger Mitgliedschaft ist derselbe frei, vorher Austrittende haben ein Austrittsgeld von Fr. 20 zu bezahlen. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haften die Mitglieder solidarisch nach dem Vereinsvermögen. Die Organe des Vereins sind: die Generalversammlung und der Vorstand. Letzterer besteht aus fünf Mitgliedern. Der Präsident, gegenwärtig **Bernhard Meister**, von und in Matzendorf, vertritt den Verein nach aussen und führt namens desselben die rechtsverbindliche Unterschrift. Die vom Verein ausgehenden Bekanntmachungen erfolgen im «Gäu-Anzeiger». Bei einer allfälligen Auflösung wird das Vereinsvermögen gleichmässig unter die Mitglieder verteilt.

Bureau für den Registerbezirk Lebern, in Solothurn.

25. Januar. Die Firma **Marti, Lüschner & Co**. in Grenchen (S. H. A. B. vom 15. August 1895, pag. 868) ist infolge Verzehrs des Inhabers erloschen.

Bureau Olten.

23. Januar. Die Firma **Dreifuss & Bloch** in Olten (S. H. A. B. 1896, pag. 735) ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die neue Firma «Sam. Dreifuss & Cie» in Olten über.

Unter der Firma **Sam. Dreifuss & Cie** in Olten haben Samuel Dreifuss, von Ober-Endingen (Aargau), in Luzern, und Louis Bloch, von Kiroben (Grossh. Baden), in Olten, eine Kommanditgesellschaft mit Sitz in Olten eingegangen. Samuel Dreifuss ist unbedingt haltender Gesellschafter. Louis Bloch ist Kommanditär mit einer Einlage von Fr. 1000. Herren- und Knabenkleider. Zum billig Magazin.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1899. 23. Januar. Die Firma **C. Geldner** in Basel (S. H. A. B. Nr. 1 vom 4. Januar 1883, pag. 6) erteilt Prokura an Carl Geldner, Sohn, von und in Basel, und an Ernst Doebner, von Meiningen (Sachsen-Meiningen), wohnhaft in Basel.

24. Januar. Die Firma **Emil Abt Sohn** in Basel (S. H. A. B. Nr. 11 vom 31. Januar 1883, pag. 76) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1899. 23. Januar. Inhaber der Firma **Ad. Bürgi** in Birsfelden ist Adolf Bürgi, von Olsberg, in Birsfelden. Natur des Geschäfts: Gasthaus zum «Ochsen» und Metzgerei.

23. Januar. Inhaber der Firma **Th. Brodbeck, Müller** in Therwil ist Theophil Brodbeck, von und in Therwil. Natur des Geschäfts: Knochenstämpfe und Mülerei.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1899. 23. Januar. Die Firma **Geschwister Halder** in Arosa (S. H. A. B. 1898, pag. 828) hat unterm 1. Januar 1899 in Davos-Monstein eine Zweigniederlassung errichtet, woselbst sie das Kurhaus Monstein betreibt. Zur Vertretung der Gesellschaft sind nur die Gesellschafter Max und Hedwig Halder befugt.

25. Januar. Inhaber der Firma **Frid. Huber** in Chur, welche im März 1891 entstanden ist, ist Fridolin Huber, von Jönen (Aargau), wohnhaft in Chur. Natur des Geschäfts: Bauspenglerei, Badeeinrichtungen und Ventilationsanlagen. Geschäftslokal: Lukmaniergasse Nr. 79.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden.

1899. 25. Januar. Die Firma **Rob. Jeuch** in Baden (S. H. A. B. 1883, pag. 160; 1894, pag. 77, und 1898, pag. 48), widerruft die an Eduard Schildknecht erteilte Prokura infolge Todes desselben und erteilt Prokura an Otto Gross, von Zurzach, in Baden.

26. Januar. Die Genossenschaft unter der Firma **Baugesellschaft Baden** in Baden (S. H. A. B. 1892, pag. 341) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 9. Dezember 1898 aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Bezirk Kulm.

25. Januar. Inhaber der Firma **Emil Giger** in Gontenschwil ist Emil Giger, von und in Gontenschwil. Natur des Geschäfts: Tabak- und Cigarrenfabrikation. Geschäftslokal: Oberdorf.

26. Januar. Der Inhaber der Firma **Jb. Halter-Hediger** in Beinwil a. See (S. H. A. B. 1891, pag. 228) erteilt Prokura an seinen Sohn Alfred Halter, von und in Beinwil.

Bezirk Lenzburg.

25. Januar. Inhaber der Firma **H. Thomann-Graf** in Lenzburg ist Hans Thomann-Graf, von Zollikon (Zürich), wohnhaft in Lenzburg. Natur des Geschäfts: Leinen- und Baumwollwaren en gros. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse.

Bezirk Muri.

26. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Spar- & Leihkasse Muri** in Muri (S. H. A. B. 1892, pag. 109, und 1896, pag. 1183) hat an Stelle von Joh. Jos. Kung zum Aktuar gewählt: Joseph Rey, Gemeinderat von und in Muri, und an Stelle von Traugott Staubli zum Verwalter: Traugott Staubli, Sohn, von und in Muri. Der Aktuar ist befugt, kollektiv mit dem Präsidenten die rechtsverbindliche Unterschrift zu führen; der Verwalter führt die Einzelunterschrift.

Bezirk Rheinfelden.

25. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Fischer & Cie.** in Rheinfelden (S. H. A. B. 1892, pag. 10, und 1895, pag. 103) hat sich aufgelöst, die Firma sowie die von ihr an Arnold Schmid erteilte Prokura ist erloschen.

Frau Anna Blum-Fischer, von Leipzig, einzige Tochter und Erbin von Frau Adele Fischer-Walter, und Fräulein Anna Blum, von Leipzig, beide wohnhaft in Rheinfelden, haben unter der Firma **Blum-Fischer & Co. vormals Fischer & Cie.** in Rheinfelden eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1899 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Fischer & Cie.» übernimmt. Natur des Geschäfts: Tabakfabrik. Geschäftslokal: Kunzenthal 378—381.

Bezirk Zofingen.

25. Januar. Die Firma **Witwe Siegrist, Sägegeschäft und Holzhandel** in Rothrist (S. H. A. B. 1897, pag. 45) ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **Fr. Siegrist** in Rothrist, welche die Aktiven und Passiven der erstern übernimmt, ist Fritz Siegrist, Sohn, von und in Rothrist. Natur des Geschäfts: Sägerei und Holzhandlung. Geschäftslokal: Riesenhalde.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano.

1899. 24. gennajo. Il proprietario della ditta **D. Bernardoni** in Sorengo, è Domenico Bernardoni, di Gaetano, di Sorengo, suo domicilio: Genere di commercio: Vini e prodotti del paese.

25. gennajo. Emilio Nessi, fu Luigi, di Locarno, domiciliato a Lugano, è entrato come accomanditario per una accomandita di franchi quindicimila (fr. 15,000), nella Società in accomandita **Saller & C.** in Calprino (F. u. s. di C. del 7 luglio 1898, n° 198, pag. 832), Antonio Fusoni fu Giuseppe, di Lugano, suo domicilio aumenta l'ammontare della sua accomandita in questa società da franchi quindicimila a franchi venticinquemila (fr. 25,000).

Wallis — Valais — Valles

Bureau de St-Maurice.

1899. 25. janvier. La société en nom collectif **Z. Tornay et Girard**, à Martigny (F. o. s. du c. du 8 juin 1883, n° 84, page 675), est dissoute ensuite du décès de l'associé Frédéric Girard.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

1899. 24. janvier. Le chef de la maison **Bossi Hercule**, à Noiraigue, est Hercule Bossi, de Bruzella (Tessin), domicilié à Noiraigue. Genre de commerce: Entrepreneur-maçon. Bureaux: Noiraigue. Cette maison a été fondée en 1889.

Genève — Genève — Ginevra

1899. 24. janvier. La société en commandite **Schautz, Compagnon et Cie**, à Genève (F. o. s. du c. du 12 octobre 1897, n° 257, page 1053), est déclarée dissoute par suite du décès de l'associé Alphonse Compagnon, survenu le 27 août 1898.

Les associés survivants: André Schautz et Louis Gilbert, tous deux de Genève, et y domiciliés, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Schautz et Cie**, une nouvelle société en commandite qui a commencé le 1^{er} septembre 1898, et a repris l'actif et le passif de la société dissoute. André Schautz est seul associé gérant responsable, et Louis Gilbert est associé commanditaire pour une somme de quinze mille francs (fr. 15,000). Genre d'affaires: Imprimerie. Locaux: 40, Grand-Rue. La maison donne procuration à l'associé commanditaire Louis Gilbert, sus-désigné.

24. janvier. Les suivants: Adolphe-Rodolphe Armelder, maître d'hôtel, de Genève, y domicilié, et Eva Lassalle, d'origine française, domiciliée à la Servette (Petit-Saconnex), ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Armelder et Lassalle**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1899. Genre d'affaires: Crèmerie, à l'enseigne «Régina Palace». Locaux: 1, Corratierie (maison des Trois Rois). L'associé Ad.-Rod. Armelder a seul la signature sociale.

24. janvier. Le chef de la maison **Juliette Patteny**, à Genève, commencée le 15 novembre 1896, est Juliette Ramu, femme autorisée de Marc Patteny, de Genève, y domiciliée. Genre d'affaires: Vacherie et débridee, à l'enseigne: «Vacherie des Alpes». Locaux: 11, Rue Kléberg.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 10,749. — 25. janvier 1899, 4 h. p.

E. Roussel-Galle, fabricant,

Porrentruy (Suisse).

Boîtes et mouvements de montres.



N° 10,750. — 25. janvier 1899, 4 h. p.

E. Roussel-Galle, fabricant,

Porrentruy (Suisse).

Boîtes et mouvements de montres.



Nr. 10,751. — 27. Januar 1899, 8 Uhr a.

Gebr. van Baerle, Fabrikanten,

Basel (Schweiz).

Salmiak-Terpentin-Seifenpulver in Paketen.



Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Der Verkehr der Handelsreisenden in der Schweiz.

Im Jahre 1898 wurden für 23,585 Handelsreisende Ausweiskarten verabfolgt (1897: 21,727; 1896: 19,667). 18,281 Reisende vertraten schweizerische, 5304 ausländische Häuser.

Im ganzen wurden 22,235 Ausweiskarten ausgestellt (1897: 20,540; 1896: 18,644); davon sind 20,157 Gratis- und 2078 Taxikarten (1897: 1881; 1896: 1643). Von den Taxikarten lauten 1247 auf den Namen eines einzelnen Reisenden, 831 sind kollektiv (eine Karte für mehrere Reisende). Auf schweizerische Reisende entfallen 1929 Taxikarten (1435 einzelne, 794 kollektiv), auf ausländische 149 (142 einzelne, 37 kollektiv).

Die Einnahmen an Patenttaxen betragen Fr. 206,520 (1897: Fr. 262,940, Mehreinnahme Fr. 33,610; 1896: Fr. 234,350; 1895: 221,700; 1894: 209,200;

1893 (erstes Jahr): Fr. 310,650, inbegriffen Fr. 75,600 Ausnahmetaxen von französischen Reisenden.

Daran haben schweizerische Reisende bezahlt Fr. 274,350
 Ausländische (Deutschland Fr. 9200; Frankreich Fr. 8850; Italien Fr. 700; Oesterreich-Ungarn Fr. 350; England Fr. 300). 19,400
 Zur nachträglichen Entrichtung umgangener Taxen verurteilte Reisende 2,770
 Fr. 296,520

Unter den Handelsartikeln sind die Nahrungs- und Genussmittel mit 7561 schweizerischen Reisenden (Wein 3457), dann die Textilwaren mit 3819 am stärksten vertreten.

Die Bewilligung zum Mitführen von Waren zur sofortigen Uebergabe an die Käufer wurde 131 Handelshäusern (1897: 130) erteilt.

Im übrigen verweisen wir auf folgende Specialübersichten.

	1896	1897	1898
Gesamtzahl der Reisenden	23,585	21,727	19,667
Nationalität der Reisenden, bezw. der betreffenden Geschäftshäuser:			
1) Schweizerische	18,281	16,743	15,471
2) Ausländische:			

	1896	1897	1898
Deutschland	3505	3257	2952
Frankreich	1178	1152	1061
Italien	344	282	285
Oesterreich-Ungarn	150	163	129
England	49	52	50
Belgien	41	46	42
Holland	18	19	18
Spanien	7	11	14
Luxemburg	2	1	1
	5,304	4,984	4,496

Geschäftszweige der Reisenden:

	Inländische		Ausländische		Total		
	Total	Deutschland	Total	Deutschland	1896	1897	1898
Textilindustrie	3,819	1,482	1,054	5,301	4,865	4,638	
Maschinenindustrie	612	112	95	724	609	588	
Metallindustrie	1,011	598	475	1,609	1,429	1,289	
Bijouterie, Uhren und Uhren- fournituren	429	184	123	613	632	588	
Kurzwaren	414	282	166	646	680	617	
Nahrungs- und Genussmittel	7,561	698	239	8,254	7,482	6,785	
Fettwaren	157	41	17	193	404	268	
Leder, Leder- und Schuhwaren	447	276	176	722	651	618	
Glasindustrie	181	78	44	209	258	185	
Litterarische und Kunstgegen- stände, Papier etc.	1,220	562	417	1,782	1,688	1,378	
Thon-, Cement- u. Steinindustrie	359	109	60	468	389	308	
Chemikalien, Drogen, Parfu- merien, Farbwaren	825	367	220	1,192	833	866	
Holz und Holzwaren	375	216	165	591	634	443	
Abfälle und Dünge Stoffe	105	11	1	116	46	51	
Kunsthandwaren	57	71	66	123	141	107	
Stroh-, Rohr- und Bastwaren	87	29	17	116	102	86	
Agenturen	361	27	12	388	592	588	
Verschiedenes	311	217	158	528	392	399	
	18,281	5,304	3,505	23,585	21,727	19,667	

Verkehr einzelner Städte und Ortschaften (Zahl der Reisenden):

	Inländische		Ausländische		Total		
	1896	1897	1898	1897	1898		
Zürich	2,495	482	2,977	2,589	2,347		
Basel	1,276	1,606	2,882	2,706	2,535		
Genf	1,501	795	2,296	2,164	1,867		
St. Gallen	496	416	912	903	867		
Bern	680	104	784	758	692		
Lansanne	473	107	580	553	517		
Winterthur	470	94	564	596	488		
Luzern	461	85	546	474	457		
Chaux-de-Fonds	311	84	395	363	346		
Biel	295	50	345	288	265		

Gelöste Ausweiskarten:

	Inländische		Ausländische		Total	
	1896	1897	1898	1897	1898	
Gratiskarten (grüne):						
a. Einzelkarten	14,945	5,086	20,031			
b. Kollektivkarten	126	—	126			
Taikkarten (rote):						
a. Einzelkarten	1,185	112	1,247			
b. Kollektivkarten	794	37	881			
	1896	17,000	5,235	22,235		
	1897	15,616	4,924	20,540		
	1898	14,208	4,441	18,644		

Taxkarten und Taxen nach Kantonen:

	Taxarten	Taxen	Betreifende nach Bezugs- der Bevölkerung gebühr		Total		
			1896	1897	1898		
Zürich	422	57,100	32,531.50	2,284	34,815.50	80,794.25	
Bern	373	53,700	51,778.80	2,148	53,926.80	47,602.55	
Luzern	98	18,150	18,099.55	526	18,585.55	11,954.80	
Uri	4	600	1,664.20	24	1,688.20	1,491.40	
Schwyz	29	4,450	4,358.65	178	4,536.65	4,473.15	
Obwalden	1	180	1,451.35	6	1,457.35	1,298.95	
Nidwalden	6	750	1,209.70	80	1,289.70	1,086.95	
Glarus	34	4,900	3,263.45	198	3,461.45	3,097.30	
Zug	14	2,050	2,221.85	82	2,303.85	2,063.10	
Freiburg	40	5,900	11,496.10	286	11,782.10	10,372.15	
Solothurn	59	8,500	8,260.75	340	8,600.75	7,598.65	
Basel-Stadt	124	17,170	7,115.45	686	7,802.25	6,815.65	
Basel-Land	16	2,850	5,976.10	94	6,070.10	5,382.90	
Schaffhausen	23	3,750	3,645.85	150	3,795.85	3,345.40	
Appenzell A.-Rh.	10	1,500	5,220.45	60	5,280.45	4,691.95	
Appenzell L.-Rh.	1	150	1,248.45	6	1,249.45	1,112.85	
St. Gallen	168	23,850	22,014.25	954	22,968.25	20,406.40	
Graubünden	70	10,200	9,147.80	408	9,555.80	8,510.80	
Aargau	118	17,300	18,676.60	692	19,368.60	17,151.40	
Thurgau	75	11,100	10,089.35	444	10,543.35	9,345.50	
Tessin	16	2,350	12,238.95	90	12,318.95	10,917.95	
Vaud	188	20,550	23,893.75	814	24,707.75	21,973.45	
Valais	10	1,850	9,839.55	54	9,893.55	8,746.45	
Neuchâtel	160	23,550	10,484.60	942	11,376.60	10,208.80	
Genève	79	10,400	10,179.50	416	10,595.50	9,326.45	
Total	2,078	296,520	281,608.55	11,860.80	293,469.35	259,750. —	

Kosten der Ausweiskarten, Abrechnungsformulare, der Versicherung der Namen der taxpflichtigen Reisenden, der Bestrafen u. s. w. 3,158.65 3,160. — 3,085.80

Total 296,520. — 292,910. — 284,850. —

Taxergebnisse nach Monaten:

	1896	1897	1898
Januar	177,850	150,050	138,980
Februar	48,900	52,300	51,000
März	24,800	21,550	16,100
April	9,600	7,200	7,650
Mai	5,050	4,700	3,350
Juni	2,400	2,050	1,950
Juli	12,350	9,150	6,600
August	4,750	5,350	3,900
September	5,500	5,600	4,100
Oktober	3,150	2,910	1,900
November	1,400	1,700	900
Dezember	770	850	—
Total	Fr. 296,520	292,910	284,850

Verschiedenes. — Divers.

Deutschlands Handel mit den Vertragsstaaten. Unter denjenigen Ländern, mit denen Deutschland in der Handelsvertragsperiode 1891 bis 1894 Tarifverträge abgeschlossen hat, lassen sich zwei Gruppen unterscheiden, nämlich solche Länder, mit denen es eine passive, und solche, mit denen es eine aktive Handelsbilanz hat. Zu den ersteren gehören Russland, Oesterreich-Ungarn, Italien, Rumänien und Serbien, zu den letzteren die Schweiz, und seit 1897, Belgien. Die Zahlen über den deutschen Warenverkehr mit diesen Ländern stellen sich nach der amtlichen Statistik für die Jahre 1895 bis 1897 wie folgt (in Mill. Mark):

	Einfuhr nach Deutschland			Ausfuhr aus Deutschland		
	1895	1896	1897	1895	1896	1897
Russland	563	628	694	208	232	256
Oesterreich-Ungarn	513	547	580	874	400	899
Italien	138	132	146	82	84	86
Rumänien	35	69	52	24	29	32
Serbien	6	7	8	2	2	4
Belgien	177	173	181	169	168	185
Schweiz	139	139	143	216	239	245

Zusammen 1876 1895 1896 1897 1895 1896 1897

Demnach hat die Schweiz in den drei Jahren nach Deutschland Waren im Werte von 421 Mill. Mark geliefert, während die deutsche Ausfuhr nach der Schweiz 700 Mill. Mk. betragen hat. Die Handelsverträge Deutschlands mit den genannten Ländern laufen sämtlich Ende des Jahres 1903 ab.

Elektrizitätsdiebstahl. In der Sitzung vom 13. Juli 1898 hat der «Deutschen Juristenzeitung» zufolge, der Kassationshof in Rom entschieden, dass der Entzug von Elektrizität Diebstahl sei.

Der vorliegende Fall war ein ganz einfacher: Der Angeklagte hatte einen Draht an eine benachbarte Leitung angeschlossen und hatte sich so den zur Beleuchtung nötigen Strom für seine Lampen verschafft. Das Tribunal von Aquila verurteilte ihn; der Appellationshof aber sprach ihn frei, wie einst das Reichsgericht, weil eine spezielle Strafnorm fehle, da der Codice penale, Art. 402, eine bewegliche Sache verlange.

Die Gründe, welche der Kassationshof zu seinem Entscheide gibt, sind im wesentlichen folgende: Die Elektrizität hat die juristische Eigenschaft einer beweglichen Sache; denn diese kommt allem dem zu, was besessen werden kann, was einen Wert hat und was von der Stelle genommen werden kann, und diese drei Momente treffen bei der Elektrizität zu, wie des näheren ausgeführt wird. Der Umstand, dass die Elektrizität unkörperlich ist, kann ihr die Qualität einer beweglichen Sache nicht nehmen, denn das Gesetz nimmt die Imponderabilien davon nicht aus, und es ist dies eine rein physikalische und materielle Eigenschaft. Es wird dann die Stelle aus dem Bericht des Senates zum Art. 381 des Entwurfes des Cod. pen. (jetziger Art. 402) angeführt: «Man wollte durch einen Zusatz Bedacht nehmen auf den Diebstahl von Gas, elektrischem Licht und anderen unwägbaren Kräften. Es ist aber dieser Vorschlag unnötig bezüglich des Entzuges der erwähnten Fluida, da bei ihnen die Eigenschaft der beweglichen Sache augenscheinlich ist und die anderen Thatbestandsmomente möglich sind, welche für den Diebstahlsbegriff verlangt sind.» Betrug liegt nicht vor, da die Umtriebe fehlen, um den guten Glauben des andern zu täuschen, und auch Sachbeschädigung nicht, weil das Element der Zerstörung oder Beschädigung einer Sache fehlt, welche beim Diebstahl um des Gewinnes willen entzogen wird.

Handelsmuseum in Athen. Von Athen aus wird, wie die Handelskammer Frankfurt a. M. mitteilt, der Prospekt eines daselbst errichteten Handelsmuseums verschickt, das unter der Firma: «Société des Musées Commerciaux d'Orient E. v. Bonnaire & Co» in den Lokalitäten der Avenue de l'Université 52, und Rue Themistocle I, daselbst ein Muster- und Verkaufslager aller für den Orient passenden Waren unterhält und Verkäufe direkt oder durch Nachweisung von Agenten vermittelt. Die Räume für Aufstellung von Mustern oder für Konsignationslager in grossen Sälen werden vermietet. Die Besichtigung der ausgestellten Gegenstände ist für alle Interessenten frei. Es sollen später ähnliche Musterlager in Konstantinopel, Saloniki, Alexandrien, Bukarest, etc., eingerichtet werden. Mit dem Kommissions-Comptoir stehen Placiers und Reisende in Verbindung, die Griechenland und die Levante mit den Mustern der Auftraggeber bereisen. Die Bedingungen für den Kommissions-Verkauf bilden den Gegenstand besonderer Abmachungen zwischen dem Museum und jedem einzelnen Auftraggeber. Interessenten wollen sich direkt an die Gesellschaft wenden, die über alle einschlagenden Fragen Auskunft erteilen wird.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque d'Angleterre.

	19 janvier.	26 janvier.	19 janvier.	26 janvier.
Encaisse métallique	22,102,906	23,022,361	Billets émis	46,682,545
Réserve de billets	20,016,945	20,904,725	Dépôts publics	8,008,373
Effets et avances	81,761,909	81,741,012	Dépôts particuliers	41,118,206
Valeurs publiques	13,887,086	13,887,086		40,871,322

Banque nationale de Belgique.

	19 janvier.	26 janvier.	19 janvier.	26 janvier.
Encaisse métallique	119,101,096	116,217,630	Circulat. de billets	534,801,810
Portefeuille	449,736,208	459,267,678	Comptes courants	77,386,883
				53,642,310

Annoncen-Pacht:
RUDOLF MOSSE, Zürich, Bern etc.
 Insertionspreis:
 25 Cts. die viergespaltene Borigasselle.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régis des annonces:
RUDOLPHE MOSSE, Zurich, Bern, etc.
 Prix d'insertion:
 25 cts. la ligne d'un quart de page.

BANQUE DU COMMERCE.

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** le **vendredi, 3 février 1899**, à quatre heures précises, dans la **Salle de la Chambre de Commerce, Rue de la Poste, 1.**

Ordre du jour:

- 1° Rapport de l'administration sur l'exercice de 1898.
- 2° Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
- 3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nomination d'un administrateur en remplacement de M. A. Anneville, décédé.
- 5° Nomination de deux administrateurs dont les fonctions expirent ce jour.
- 6° Votation des commissaires-vérificateurs dont les fonctions expirent ce jour.

Art. 23 des statuts. — L'assemblée générale des actionnaires se compose de toutes les personnes qui possèdent à leur nom une ou plusieurs actions. **Genève, le 9 janvier 1899.**

Au nom du conseil d'administration,
 Le président: **Ern. Pictet.**

(100)

Schweizerische Eisenbahnbank Basel.

Die Aktionäre werden hiemit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf **Freitag, den 17. Februar 1899, nachmittags 3 Uhr**, im Lokale der Gesellschaft, **Aeschenvorstadt Nr. 16 in Basel**, eingeladen.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Berichtes, der Rechnung und Bilanz pro 1898, sowie Beschlussfassung über Verwendung des Reinertrages und Festsetzung des Zeitpunktes für die Auszahlung der Dividende nach Vorlage des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
- 2) Wahl des Kontrollstelle pro 1899.

Zur Teilnahme an dieser Versammlung haben die Herren Aktionäre ihre Titel bis spätestens den **14. Februar** bei der **Gesellschaftskasse**, der **Basler Handelsbank in Basel** oder der **Eidgenössischen Bank A.-G. in Zürich** oder deren **Comptoirs**

zu deponieren. Die Jahresrechnung und Bilanz, sowie der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren liegen vom **9. Februar** an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Basel, den 26. Januar 1899.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
B. A. Dreyfus-Brettauer.

(128)

Beteiligung.

Seriöser Kaufmann, Schweizer, wünscht sich mit einer Kapitaleinlage von

50—100,000 Fr.

eventuell mehr, in einem soliden, nachweisbar rentablen

Engros-Fabrikations- oder Bankgeschäft

aktiv zu beteiligen.

Gefl. Offerten unter Chiffre **Z. X. 598** an **Rudolf Mosse, Zürich.** (119)

Kaufmann, Schweizer,

seit mehreren Jahren im Ausland ansässig, der deutschen, französischen und englischen Sprache vollkommen mächtig (gute Kenntnisse auch im Spanischen und Italienischen), ferner Buchhalter und Korrespondent, sucht

Vertrauensstelle

in grösserer Firma oder Verwaltung der Schweiz. Referenzen I. Ranges. — Offerten gefl. unter Chiffre **Z. g. E. 36** an **Rudolf Mosse, Bern.** (116)

Stiller Teilhaber

gesucht zur Gründung eines mit guter Rendite arbeitenden Fabrikationsgeschäftes. **Vorteilhafte sichere Kapitalanlage.** Offerten unter Chiffre **Z. K. 710** an **Rudolf Mosse, Zürich.** (127)

Zu verkaufen

infolge Aenderung der Kraftanlage:

2 vertikale ca. 60 HP Compound-Dampfmaschinen,

direkt gekuppelt mit **Dynamos für Gleichstrom**, jede für **300 Ampères** und **110 Volt**. Dieselben wurden von der **Maschinenfabrik Oerlikon** vor wenigen Jahren gebaut, befinden sich in bestem Zustande und sind noch einige Zeit im Betriebe (für Beleuchtung) zu besichtigen. — Eventuell würden die Dampfmaschinen **ohne** die Dynamos abgegeben.

Maschinenfabrik Rüti,

vormals Caspar Honegger,

Rüti, Kant. Zürich.

(121)

Rhätische Bahn.

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiemit zu einer **ausserordentlichen Generalversammlung**

auf **Samstag, den 18. Februar 1899, nachmittags 3 Uhr**, in das **Regierungsgebäude in Chur**

eingeladen.

Traktanden:

- 1) Erhöhung des Aktienkapitals.
- 2) Statutenrevision.
- 3) Verschiedenes.

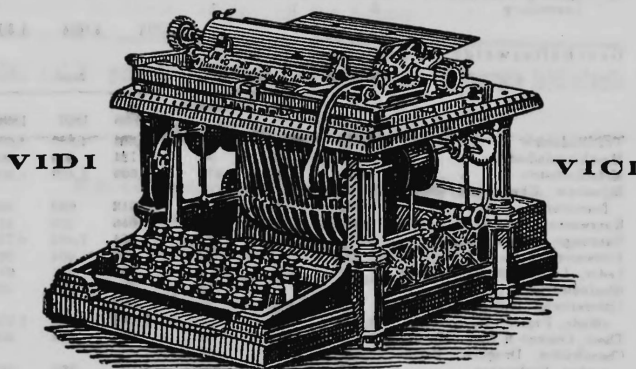
■ Zur Teilnahme an dieser Versammlung haben die Herren Aktionäre ihre Titel bis spätestens den **15. Februar 1899** bei der Gesellschaftskasse in **Chur** oder bei der **Schweizerischen Eisenbahnbank in Basel**, zu hinterlegen und dagegen Zutrittskarten für die Generalversammlung in Empfang zu nehmen.

Basel, den 27. Januar 1899.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
R. Geigy-Merian.

(126)

VENI



REMINGTON-SHOLES.

— Schreibmaschine. —

Zürich,
 Thalacker Nr. 11.
 (14)

Hans Häderli, Basel,
 Gerbergasse Nr. 77.
 Prospekte gratis und franko.

Budweiser Bürgerbräu

bestes böhmisches Gesundheitsbier, überall von den Herren Aerzten angelegentlich empfohlen.

Depots: **Basel: A. Kümlich, Elisabethenstr. 41.**

Bern: C. Schnell, Kramgasse 53.

(4) Alleinige Generalvertretung:

— **Martel-Falck, St. Gallen.** —

Verand in Fässern von 25, 50 und 100 Litern, sowie in 1/2 und 1/4 Flaschen.

Kursblatt des Berner Börsenvereins

erschint mit Ausnahme der Son- und Feiertage täglich.

Preis jährlich Fr. 7.

Abonnemente nehmen alle Postbüreaux entgegen.

Für Weinhändler!

Infolge Todesfall ist in einer gewerbereichen Ortschaft der Centralschweiz eine seit 30 Jahren mit bestem Erfolg betriebene Weinhandlung unter günstigen Bedingungen **sofort zu verkaufen**. Dieselbe besteht aus solid gebautem, sehr schön gelegenen Wohnhaus mit grossen, trockenen Lagerkellern, 500 Hekto Lagerfass, ca. 150 St. Transportfässer, Fassremise, schönem Garten, Baumgarten und Umgebung. Auskunft sub Chiffre **Z. Q. 691** an **Rudolf Mosse in Bern.** (120)

Zu verkaufen:

Grösseres Fabriketablisement

mit ca. 20 HP beständiger Wasserkraft, in einer grösseren Ortschaft der Ostschweiz (Eisenbahnstation) gelegen. Lage vorteilhaft für jede Industrie.

Gef. Offerten sub Chiffre **Z. G. 707** an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.** (123)



(9)

Geräumige Werkstätte,

vorzugsweise für Schlosser, Spengler oder Mechaniker geeignet, (in Basel) zu vermieten, event. nebst Liegenschaft zu verkaufen. Zahlreiche Blechbearbeitungs- u. Werkzeugmaschinen, sowie 4pferd. Gasmotor etc. vorhanden. Anfragen unter **M. F. 261** an **Rudolf Mosse, Basel.** (122)

Vertretungen für die Baubranche

und verwandte Geschäftszweige werden zu übernehmen gesucht für den Rayon der Centralschweiz. Prima Referenzen zu Diensten. Offerten unter Chiffre **B. 238 Lz.** an **Haasenstein & Vogler, Luzern.** (125)

Commanditär

oder

Employé intéressé

mit **Fr. 40,000** à **50,000** Kapitaleinlage wird für ein gutgehendes Geschäft auf dem **Platze Zürich** gesucht. Derselbe hätte die kaufmännische Leitung zu besorgen. Angenehme Stellung. (129)
 Gef. Offerten unter Chiffre **Z. H. 708** an **Rudolf Mosse, Zürich.**